

**BUNDESMINISTERIUM
FÜR
EUROPÄISCHE UND INTERNATIONALE
ANGELEGENHEITEN**

VÖLKERRECHTSBÜRO
A-1014 Wien, Minoritenplatz 8
Tel.: 0501150-0, FAX: 0501159-310
e-mail: abtia@bmeia.gv.at

E - M A I L

GZ: BMeiA-AT.8.15.02/0027-I.A/2011

Datum: 14. März 2011

Seiten: 2

An: bmi-III-1@bmi.gv.at

Cc: begutachtungsverfahren@parlament.gv.at

Von: Bot. Dr. H. Tichy

SB: LR Mag. Fülöp, MMag. Stelzer MIM, LR MMag. Köhler,
ADir von Bülow, LR Mag. Csörsz

DW: 3992

**BETREFF: Bundesgesetz, mit dem das Kriegsmaterialgesetz geändert wird;
Stellungnahme des BMeiA**

Zu GZ. BMI-LR1306/0001-III/1/2011
vom 15. Februar 2011

Das BMeiA nimmt zum oz. Entwurf wie folgt Stellung:

Eingangs wird darauf hingewiesen, dass die umgesetzte Richtlinie 2009/43/EG inzwischen geändert wurde. Das Vollzitat hätte daher zu lauten:

Richtlinie 2009/43/EG zur Vereinfachung der Bedingungen für die innergemeinschaftliche Verbringung von Verteidigungsgütern, ABl. Nr. L 146 vom 10.06.2009 S. 1, in der Fassung der Richtlinie 2010/80/EU, ABl. Nr. L 308 vom 24.11.2010 S. 11.

Es wird vorgeschlagen, das Vollzitat im Vorblatt unter den Rubriken „Problem“, und „Verhältnis zu Rechtsvorschriften der Europäischen Union“ entsprechend anzupassen.

zu Z 12 des Entwurfs:

Es wird vorgeschlagen, den in § 4 Abs. 2 Z 1 enthaltenen Verweis auf die Richtlinie folgendermaßen zu formulieren:

„1. Bezeichnung des Kriegsmaterials samt technischer Spezifikationen und Nummer laut Liste der Verteidigungsgüter **im Anhang** der Richtlinie 2009/43/EG zur Vereinfachung der Bedingungen für die innergemeinschaftliche Verbringung von Verteidigungsgütern, ABl. Nr. L 146 vom 10.06.2009 S. 1, **in der geltenden Fassung**,“

Die vorgeschlagene dynamische Verweisung, die auch zukünftigen Änderungen der unionsrechtlichen Grundlage Rechnung trägt, wäre aus ha. Sicht im Lichte des Legalitätsprinzips zulässig und entspräche der Rechtsprechung des VfGH. Da die Liste im Anhang der RL im Wege der Komitologie regelmäßig aktualisiert wird, sollte auf den Anhang der RL verwiesen werden.

Für den Bundesminister:
H. Tichy m.p.